

CLASSIC DRIVER

Diese Höhepunkte der Techno Classica 2016 sollten Sie nicht verpassen

Lead

Die Techno Classica in Essen gilt als größte Oldtimermesse der Welt – vom 6. bis 10. April öffnet sie erneut ihre Tore. Wir verraten Ihnen, welche Attraktionen Sie in diesem Jahr nicht verpassen sollten.

Mit mehr als 1.250 Ausstellern aus mehr als 30 Nationen, über 2.500 Automobilen, die in 20 Messehallen zum Verkauf stehen, und rund 25 Marken, die ihre Historie präsentieren, macht es einem die Techno Classica nicht gerade leicht. Wo anfangen, wo aufhören, was auslassen und auf keinen Fall verpassen? Die Antworten trifft natürlich jeder Besucher am besten ganz individuell. Wir zumindest haben uns die folgenden Höhepunkte rot im Programm angestrichen.

Porsche fragt: Front- oder Heckmotor?



Der Auftritt von Porsche Classic bei der Techno Classica steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Transaxle-Sportwagen, die bisher meist im Schatten des großen 911ers standen – und die 2016 ihren 40. Geburtstag feiern. Aus dem Museumsfundus sind neben einem Prototyp des 924 von 1974 noch ein 944er-Chassis, ein 968er-Schnittmodell und ein 928 GTS aus dem letzten Baujahr zu sehen. Bezeichnenderweise ist es auch in Essen wieder ein Elfer, der den Frontmotor-Sportlern die Schau zu stehlen droht: Frisch restauriert steht dort am Porsche-Stand nämlich ein einzigartiger 911 2.5 S/T von 1972, den Jürgen Barth einst in Daytona und Sebring, bei der Targa Florio, den 1000 Kilometern vom Nürburgring und den 24 Stunden von Le Mans einsetzte. Der Wagen war vor einigen Jahren in den USA in desolatem Zustand entdeckt worden und erstrahlt nun in neuem, altem Glanz.

Große Geburtstage





Porsche 928 und Co sind übrigens nicht die einzigen Jubilare, die auf der Techno Classica 2016 einen runden Geburtstag feiern: Allen voran ist da natürlich BMW! Die Münchener begehen ihr hundertstes Firmenjubiläum mit einer Auswahl ihrer prägendsten Modelle - vom 326 über „Barockengel“ und „Neue Klasse“ bis zum M1 und i8. Ein volles Jahrhundert wird auch bei Lamborghini gefeiert: Firmengründer Ferruccio Lamborghini hätte in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag zelebriert. Nicht ganz so lange her, automobilhistorisch aber auch sehr bedeutend ist der Dreifachsieg der Ford GT40 im Jahr 1966 in Le Mans, der immerhin schon 50 Jahre her ist und am Stand von Ford begangen wird. Auch der Alfa Spider feiert seinen 50. Geburtstag. Recht neu in der Klassiker-Riege ist derweil der Golf GTI, der bereits 40 Jahre alt - und von Sammlern heiß gehandelt wird. 25 Kerzen brennen derweil auf der Geburtstagstorte der beiden genialen Concept Cars, die Audi auf der IAA 1991 in Frankfurt vorstellte - dem Audi Avus Quattro und dem Audi Quattro Spyder.

Auf den Spuren der Mille Miglia 1955



Die Mille Miglia mag heute vor allem ein Presse- und Marketing-Rennen sein - die Faszination der ursprünglichen Rennen ist dennoch äußerst lebendig. In einer Sonderschau lassen die Veranstalter der Techno Classica in diesem Jahr die Mille Miglia von 1955 wieder auferstehen - mit zehn legendären Rennwagen, die damals in Brescia zum härtesten Straßenrennen der Nachkriegszeit starteten. Zu sehen sind in Halle 6 unter anderem ein Mercedes-Benz SLR jenen Typs, mit dem Juan-Manuel Fangio ohne Beifahrer nach 1.597 Rennkilometern den zweiten Platz belegte, ein Ferrari 750 Monza, ein Porsche 550 Spyder und ein Maserati A6 GCS.

Käufliche Träume



Derart in Stimmung gebracht, gibt es für die Besucher der Techno Classica eigentlich nur eine logische Konsequenz: Shoppen, was das Zeug hält! Schließlich haben mehr als 1.250 Aussteller aus aller Welt über 2.500 Autos nach Essen transportiert - wer in diesem Angebot nicht sein Traumauto findet, sollte dringend seinen Benzin-im-Blut-Spiegel prüfen lassen. Auch zahlreiche europäische Classic-Driver-Händler wie [Harri Asunta](#) aus Finnland, [Houtkamp](#) sowie [Lex Classics](#)

und [The Gallery Brummen](#) aus den Niederlanden, [Frank Dale & Stepsons](#) aus England, [Car Collection Wittner](#) aus Österreich, [Lutziger](#) aus der Schweiz oder [Early 911](#), [Mirbach](#), [Movendi](#), [Rosier](#), [Springbok Sportwagen](#) und [Thiesen](#) aus Deutschland sind mit faszinierenden Klassikern vor Ort.

Fotos: Messe Essen / Alfa Romeo, Audi, BMW, Mercedes-Benz, Porsche, Volkswagen

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/diese-hoehepunkte-der-techno-classica-2016-sollten-sie-nicht-verpassen>
© Classic Driver. All rights reserved.